

gesagt.  
getan.

**DEMOKRATISCH HANDELN**  
Ein Förderprogramm für Jugend und Schule

## Die geförderten Projekte der Ausschreibung 2011

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

Wettbewerb „Förderprogramm Demokratisch Handeln“  
- Geschäftsstelle -  
Löbstedter Str. 67  
07749 Jena

[kontakt@demokratisch-handeln.de](mailto:kontakt@demokratisch-handeln.de)  
[www.demokratisch-handeln.de](http://www.demokratisch-handeln.de)



## **Dritte Welt, internationale Hilfe**

---

### **Unterstützung der Organisation "Ärzte ohne Grenzen"**

(22)

**Christoph Schlagenhof - Carolus-Magnus-Gymnasium - Comeniusstraße 14 - 52531 Übach-Palenberg (Nordrhein-Westfalen)**

Die Schülervvertretung des Carolus-Magnus-Gymnasiums der Stadt Übach-Palenberg startet einen Spendenlauf, um die Hilfsorganisation "Ärzte ohne Grenzen" finanziell zu unterstützen. Mit ihrem gesammelten Betrag in Höhe von rund 16.750 Euro möchten sie das Bewusstsein für Krisen und Katastrophen in der Welt stärken.

### **Das Burkina Faso Projekt**

(72)

**Bernd Hübner - Schule am Extumer Weg**

**Förderschule Körperliche und Motorische Entwicklung - Extumer Weg 63 - 26605 Aurich (Niedersachsen)**

Die seit mehreren Jahren bestehende Schulpartnerschaft zum Lycée Provinciale de Léo sichert jährlich circa 18 Schülerinnen und Schülern der Stadt Léo den kostenlosen Schulbesuch einschließlich der Mensaverpflegung. Die deutschen Kinder und Jugendlichen erwirtschaften das dafür erforderliche Geld durch Basare und Spendenaktionen in ihrer Stadt.

### **Europa macht die Grenzen dicht – Endstation Mittelmeer**

(125)

**Stephan Ebert - Adolf-Reichwein-Schule - Schleifweg 39 - 90409 Nürnberg (Bayern)**

Die 13-köpfige Projektgruppe "Bootsflüchtlinge" der Adolf-Reichwein-Schule in Nürnberg beschäftigt sich ein Jahr lang mit unterschiedlichen Facetten von Flucht und Fluchtwegen von Afrika nach Europa. Zur Veranschaulichung baut sie ein Kanu zu einem Flüchtlingsboot um.

### **Sambia AG "Lass auch Sambias Kinder zur Schule gehen!"**

(127)

**Anja Priewe - Goethe-Gymnasium - Parkstraße 7 - 14641 Nauen (Brandenburg)**

Das Schulprojekt "Sambia" des Goethe-Gymnasiums in Nauen existiert seit 2009. Ziel ist der Aufbau einer langfristigen Partnerschaft zwischen dem Gymnasium und der Kinderhilfe Sambia e.V., bei der die gesamte Schule integriert wird. Ein weiteres Ziel ist das Kennenlernen einer fremden Kultur und deren gesellschaftliche Strukturen sowie die Auseinandersetzung mit politischen und wirtschaftlichen Prozessen aus Vergangenheit und Gegenwart.

### **Menschen für Menschen**

(135)

**Maria Devant - Justus-Liebig-Schule - Julius-Reiber-Straße 3 - 64291 Darmstadt (Hessen)**

Für das Projekt "ABC-2015" der Initiative "Menschen für Menschen" führen Schülerinnen und Schüler der Justus-Liebig-Schule kleinere Tätigkeiten aus, um Spenden zu sammeln. Damit unterstützen sie den Aufbau von Schulen in Äthiopien und tragen so auf nachbarschaftlicher wie globaler Ebene zu einem positiven Gemeinschaftsgefühl bei.

### **"Erste Hilfe für Afrika!"**

(164)

**Wilfried Kretschmer - Robert-Bosch-Gesamtschule - Richthofenstraße 37 - 31137 Hildesheim (Niedersachsen)**

Im Kontext ihres 40-jährigen Schuljubiläums beteiligt sich die Robert-Bosch-Gesamtschule in Hildesheim mit ihrem Projekt "Erste Hilfe für Afrika" am Bau einer Krankenstation im Massaidorf Lekirumuni in Tansania. In Kooperation mit der Katholischen Kirche und "Network Against Female Genital Mutilation" engagieren sich die Beteiligten für eine bessere medizinische Versorgung der Bevölkerung und im Kampf gegen weibliche Genitalverstümmelung.

## **Togo-Projekt**

(166)

**Christiane Feemers - Erasmus-von-Rotterdam-Gymnasium - Konrad-Adenauer-Ring 30 - 41747 Viersen (Nordrhein-Westfalen)**

Schülerinnen und Schüler des Erasmus-von-Rotterdam-Gymnasiums aus Viersen unterstützen seit 2005 die afrikanische Partnerschule Lycée Kpélé Nord Agbanon in Togo und schaffen es nach mehreren Spendenprojekten, ein neues Schulgebäude für die afrikanischen Jugendlichen zu errichten.

## **Eine-Welt-Basar**

(182)

**Susanne Heinrich - Adolf-Weber-Gymnasium - Kapschstraße 4 - 80636 München (Bayern)**

Seit 2001 organisieren Schülerinnen und Schüler des Adolf-Weber-Gymnasiums in München mit der Unterstützung von Eltern und Lehrkräften jährlich einen Eine-Welt-Basar. Jedes Jahr wird ein unterstützenswertes Entwicklungshilfeprogramm bestimmt, an das der Erlös des Basars gespendet wird.

## **Europa**

---

### **Stimmen aus einer fremden Heimat**

(254)

**Cläre Bordes - Stadtteilschule Stellingen, Sekundarstufe I - Brehmweg 60 - 22527 Hamburg (Hamburg)**

Seit 2003 fahren Lehrerinnen und Lehrer, Schülerinnen und Schüler der Stadtteilschule Stellingen (Hamburg) in Projektgruppen nach Bosnien. Sie führen Interviews und Gespräche mit Zeitzeugen des Balkankrieges. Im Rahmen eines Schüleraustauschs arbeiten jedes Jahr Schüler aus Hamburg gemeinsam mit Schülern des Vierten Gymnasiums Sarajevo, je eine Woche in Hamburg und eine Woche in Sarajevo.

## **Frauenthemen**

---

### **Frauenmisshandlung**

(286)

**Gülsah Arslanoglu - Gertrud-Bäumer-Gymnasium - Hindenburgstraße 42 - 42859 Remscheid (Nordrhein-Westfalen)**

Die beiden Schülerinnen Gülsah Arslanoglu und Karoline Joschko interessieren sich für geschlechterspezifische Thematiken und stoßen dabei auf die Zweige des Frauenhandels und Misshandlungen gegenüber Frauen. Sie bemerken, dass die Thematik nicht nur fern ab auf anderen Kontinenten vorkommt, sondern auch in ihrer unmittelbaren Umgebung. Sie wollen einen Teil zur Aufklärung und Informationsweitergabe beitragen.

## **Geschichte, Lokalgeschichte, etc.**

---

### **Kick it like Kurt**

(29)

**Sylvia Schlund - Kreisjugendring München-Stadt, Fachstelle zeitgeschichtl. Projekte - Paul-Heyse-Straße 22 - 80336 München (Bayern)**

Jugendliche des Kreisjugendrings München-Stadt produzieren einen Dokumentarfilm über die Geschichte des FC Bayern München. Im Fokus des Films steht der erste Präsident des Vereins, Kurt Landauer, der durch seinen Glauben die jüdische Geschichte des FC Bayern und des Fußballs verkörpert. Die Jugendlichen übernehmen alle Phasen der Filmproduktion – Recherche, Produktion, Editing/Postproduktion – und werden dabei von Experten unterstützt.

**"... damit alle Spuren weggewischt werden!"** (44)

**Dorit Schierholz - Christian-Hülsmeier-Schule - Walsener Straße 2 - 49406 Barnstorf (Niedersachsen)**

Schülerinnen und Schüler der Klasse R10g der Christian-Hülsmeier-Schule erforschen und dokumentieren unter dem Titel "... damit alle Spuren weggewischt werden!" die jüdische Geschichte von Barnstorf und den Umgang mit der nationalsozialistischen Vergangenheit ihres Heimatortes. Im Kontext politischer Ereignisse und des Verhaltens der Mehrheitsbevölkerung erzählen die Schüler in ihrer Publikation von den Schicksalen jüdischer Familien in Barnstorf sowie deren Ausgrenzung und Deportation.

**Lange Tafel** (84)

**Sibylla Dittrich - Ernst-Schering-Schule - Lütticher Straße 47 - 13353 Berlin (Berlin)**

Die Schülerinnen und Schüler der Ernst-Schering-Schule in Berlin-Wedding kooperieren mit dem Verein "Lange Tafel" und kommen über das Thema "Erziehung" mit älteren Menschen ins Gespräch. Die gemachten Erfahrungen dokumentieren sie in Geschichten, die sie bei einem gemeinsamen öffentlichen Essen präsentieren.

**Das kleinste Museum** (111)

**Hubertus Schrapps - Georgius-Agricola-Gymnasium - Pestalozzistraße 85 - 08371 Glauchau (Sachsen)**

Im Postenhäuschen einer ansonsten abgerissenen Kaserne entsteht das kleinste Museum der Welt als Projekt der Geschichts-AG des Georg-Agricola-Gymnasiums in Glauchau: Ein Schüler und eine Schülerin des Abiturjahrgangs konzipieren verschiedene Ausstellungen, die sich um die Geschichte der Kaserne im 20. Jahrhundert sowie die Militärgeschichte Glauchaus drehen.

**In Marl angekommen?!** (298)

**Tim Kersting - Albert-Schweitzer-Gymnasium - Max-Planck-Straße 23 - 45768 Marl (Nordrhein-Westfalen)**

Zum Anlass des 75-jährigen Stadtjubiläums entwickeln Schülerinnen und Schüler aus drei verschiedenen Schulen Marls, ein Projekt über die Migrationsgeschichte der Stadt. Das Albert-Schweitzer-Gymnasium, das Gymnasium im Loekamp und die Willi-Brandt-Gesamtschule werden im Fach "Sozialwissenschaften" aktiv. Zentrale Methode zur Durchführung des Vorhabens ist die Biographieforschung.

## Jugend

---

**Kippausunraachnet! – Zigarette aus und rauch nicht!** (70)

**Andrea Hrasky - Gymnasium am Steinwald - Am Mädchenrealgymnasium - 66538 Neunkirchen (Saarland)**

"Kippausunraachnet" – lautet das Motto von Schülerinnen und Schülern der achten Klasse des Gymnasiums Steinwald in Neunkirchen/Saarland. Im Rahmen des Religionsunterrichts setzen sich die Jugendlichen mit den Themen Sucht und Suchtgefährdung auseinander und entwickeln die Idee, ein Projekt zur Nikotinprävention an ihrer Schule durchzuführen.

**Schwule Mädchen – Lesbische Jungs. Jugendliche im Gefühlschaos** (92)

**Katharina Müller - Gymnasium Kirchheim bei München - Heimstettner Straße 3 - 85551 Kirchheim bei München (Bayern)**

Im Schuljahr 2009/10 haben Schülerinnen und Schüler eine Radiosendung mit dem Thema "Schwule Mädchen – lesbische Jungs. Jugendliche im Gefühlschaos." erarbeitet und produziert. Ziel des Projektes ist die Aufklärung zum Thema "Homosexualität" und das Aufgreifen und Diskutieren der damit oft verbundenen Vorurteile und Klischees.

## **Ich bin mal kurz weg**

(167)

**Anne Neumann - Gemeinnützige Initiative "Leben.Lernen.Leipzig" in Kooperation mit der 20. Mittelschule Leipzig - Bästleinstraße 14 - 04347 Leipzig (Sachsen)**

Neun Schülerinnen und Schüler der Klassen 7 bis 9 der 20. Mittelschule Leipzig erarbeiten in Kooperation mit studentischen Teamern, dem Schulpädagogen und der gemeinnützigen Initiative "Leben.Lernen.Leipzig" eine Bildungsreise nach Hamburg. Das Projekt unterstützt die Schüler bei der Formulierung eigener Wünsche, schult verschiedene soziale, technisch-ökonomische und Bildungskompetenzen und zeigt ihnen Möglichkeiten, wie sie ihre Ziele in einer Gemeinschaft realisieren können.

## **Die Entwicklung der Partizipia – Prozedurale Entwicklung einer Beteiligungsstruktur mit und für Kinder und Jugendliche im Bezirk Eimsbüttel**

(169)

**Ragna Riensberg - NaSchEi-Agentur des Bezirkes Eimsbüttel und der Behörde für Schule und Berufsbildung Hamburg - Eppendorfer Weg 127 (Radioladen d. Radio Funkstark - 20259 Hamburg (Hamburg))**

"Die Entwicklung der Partizipia – Prozedurale Entwicklung einer Beteiligungsstruktur mit und für Kinder und Jugendliche im Bezirk Eimsbüttel" ist ein Projekt, das durch die Bezirksversammlung Eimsbüttel beauftragt wurde. Die NaSchEi-Agentur und das Hamburger Kinder- und Jugendradio "Funkstark" entwickeln gemeinsam mit Kindern und Jugendlichen, der Kommunalpolitik und der Verwaltung innerhalb eines Jahres eine Beteiligungsstruktur für Kinder und Jugendliche innerhalb des Bezirks.

## **"reihenhaus statt rebellion?" – Schulübergreifender Projekttag der Weimarer Schulen**

(244)

**Kristina Pabst - Schülerinitiative "Schulen für Aufklärung" - Am Horn 13 D - 99425 Weimar (Thüringen)**

Unter dem Motto: "Reihenhaus statt Rebellion – Jugend auf der Suche nach dem Wahnsinn" findet zum sechsten Mal der jährliche schulübergreifende Projekttag in Weimar statt. Durch diesen Projekttag regen die jugendlichen Organisatoren an, sich in Diskussionen einzubringen, verschiedene Meinungen auszutauschen, Kompromisse zu suchen und sich aktiv in die Gesellschaft einzubringen.

## **2. Schülerkonferenz im Altenburger Land**

(277)

**Heike Kirsten - Kreisjugendring Altenburger Land e.V. - Geschwister-Scholl-Str. 10 - 04600 Altenburg (Thüringen)**

Im September 2011 treffen sich 35 Schülersprecherinnen und Schülersprecher des Altenburger Landes zur zweiten Schülerkonferenz. Unter dem Thema "Schule unser Lebensraum! Wir gestalten unsere Schule(n)!" beschäftigen sie sich mit aktuellen Herausforderungen des Schulalltags sowie Wünschen und Vorstellungen der Schulgemeinschaften.

## **Kommune, lokales Umfeld**

---

### **Engel der Kulturen / Interkulturelle Woche**

(37)

**Heidi Hahn - Oberschule an der Koblenzer Straße - Koblenzer Straße 15 - 28325 Bremen (Bremen)**

Schülerinnen und Schüler führen öffentlich eine interkulturelle und -religiöse Woche durch. Den Auftakt zu dieser Woche lassen die Schüler auf dem Bremer Marktplatz stattfinden und beenden die Woche mit einem "Fest der Kulturen" auf dem Schulgelände.

### **Tempelhof – Das große Nichts**

(112)

**Frau Dickheuer - Carl-von-Ossietsky-Schule - Blücherstraße 46/47 - 10961 Berlin (Berlin)**

Im Rahmen des medienpädagogischen Projekts "Tempelhof – Das große Nichts" erstellen die Schülerinnen und Schüler des Leistungskurses Politische Wissenschaft einen Film über die Stadtentwicklungsprozesse, die im Zuge der Stilllegung des Flughafens Tempelhof beobachtbar sind. Sie porträtieren hierbei die Chancen und Grenzen von partizipatorischen Demokratieformen sowie die Charakteristika von Bürgerbeteiligung.

## **Heimat ---- Foto AG Ludwigslust**

(165)

**Christian Möller - Goethe-Gymnasium - Christian-Ludwig-Straße 3 - 19288 Ludwigslust (Mecklenburg-Vorpommern)**

Schüler der Klassen 8 bis 12, eine Sozialarbeiterin des Goethe-Gymnasiums Ludwigslust und ein Fotograf/Medienkünstler setzen sich mit ihrer "Foto AG Ludwigslust" neben dem rein fotografischen Experimentieren verstärkt für demokratische Werte ein. Die Fotografie haben sie als "Waffe" entdeckt, um Aufmerksamkeit zu erregen.

## **"Meine, deine, unsere Welt – wie gestalten wir die Zukunft?"**

(175)

**Josef Jirasek - Kaufmännisches Berufsbildungszentrum Halberg Berufsschule - Kurt-Schumacher-Straße 20 - 66130 Saarbrücken (Saarland)**

Im Rahmen des Projektes "Eine interkulturelle und interreligiöse (Bildungs-)Reise in den Saar-Lor-Raum" entwickeln Schülerinnen und Schüler des Kaufmännischen Berufsbildungszentrums Halberg in Saarbrücken einen Reiseführer. Er führt interessierte Mitbürger, Touristen und Schulklassen an bedeutende Orte des islamischen, jüdischen und christlichen Glaubens in der Umgebung.

## **Wir mischen uns ein – Unser politisches Engagement im Stadtbezirk Niederzwehren**

(194)

**Mico Vancov - Johann-Amos-Comenius-Schule - Leimbornstraße 14 - 34134 Kassel (Hessen)**

Die Klassenstufe 10 der Johann-Amos-Comenius-Schule engagiert sich für den Stadtteil Niederzwehren in Kassel und unterstützt den Ortsbeirat bei der Meinungsfindung, seitens der Anwohner, zur Planung eines neuen Gewerbegebietes. Hierbei informieren Schülerinnen und Schüler über die Planung des Projekts und geben den Anwohnern die Möglichkeit ihre Meinung zu äußern sowie am Entscheidungsprozess mitzuwirken.

## **Jenaer Jugendparlament 2012**

(294)

**Jannik Kirchner - Jenaplan Schule - Hugo-Schrade-Str. 1 - 07743 Jena (Thüringen)**

Schülerinnen und Schüler erforschen die Rahmenbedingungen und Umsetzungsmöglichkeiten eines Jugendparlamentes für die Stadt Jena und entwickeln darauf aufbauend ein umfassendes theoretisches Konzept zu dessen Einrichtung in ihrer Stadt, um mehr Partizipation von Jugendlichen und Schülern in der Gesellschaft und in der Schule zu ermöglichen.

## **Kommunikation, Moderation, Konfliktlösung**

---

### **Die "Schlaue Eule" im Hort**

(261)

**Rolf Bauer - Georgius-Agricola-Gymnasium Chemnitz - Park der Opfer des Faschismus 02 - 09111 Chemnitz (Sachsen)**

Im Rahmen des Streitschlichterprogramms "Schlaue Eule" im Hort der Grundschule Siegmars in Kooperation mit dem Georgius-Agricola-Gymnasium sollen alle Hortkinder die Kurzform einer Streitschlichtung lernen. Weiterhin soll eine stabile Streitschlichtergruppe etabliert werden.

## **Krieg/Frieden**

---

### **Kalter Krieg am Bornbrook – Bau eines Denkmals**

(228)

**Peter Probst - Gymnasium Bornbrook - Schulenburgring 4 - 21032 Hamburg (Hamburg)**

Neun Schülerinnen des Grundkurses Geschichte setzen sich mit einem dunklen Kapitel ihrer Schule während des Kalten Krieges auseinander und beschließen, ein Denkmal auf dem Schulhof zu errichten, um an die damaligen Geschehnisse zu erinnern und zu mahnen.

## **"Krieg und Frieden"**

(236)

**Frau Metzging - Max-Brauer-Schule, Klasse 8f - Bei der Paul Gerhard Kirche 1-3 - 22761 Hamburg (Hamburg)**

Die Klasse 8f hat drei Wochen in der Jugendbegegnungs- und Bildungsstätte Golm in der Nähe einer Kriegsgräberstätte verbracht, wo sie sich mit dem Thema Krieg und seinen Folgen auseinandergesetzt hat. Daraus ist sowohl ein Theaterstück entstanden, Eindrücke sind in Tagebuchaufzeichnungen festgehalten sowie Kacheln zur Erinnerung und Mahnung erstellt worden.

## **NS-Geschichte**

---

### **Gemeinsam gegen Vergessen – Ahlener Schulen für eine demokratische Zukunft**

(19)

**Reinhard Künnemann - Arbeitskreis weiterführender Schulen in Ahlen - - (Nordrhein-Westfalen)**

Unter dem Leitspruch "Gemeinsam gegen Vergessen" setzt sich ein Arbeitskreis, bestehend aus Schülerinnen und Schülern sowie Lehrenden sieben weiterführender Ahlener Schulen mit der Thematik "Zwangsarbeit im Nationalsozialismus" auseinander. In diesem Zusammenhang stellen die Beteiligten 127 Stelen her, welche sie den auf dem Ahlener Ostfriedhof bestatteten, sowjetischen Kriegsgefangenen widmen. Weiterhin wird eine Festveranstaltung als Gegeninitiative zum "Aufmarsch der Ahlener Neonazis" initiiert und durchgeführt.

### **Spurensuche – Arbeit für den Frieden**

(105)

**Monic Dinter - Nordend-Schule**

**Schule mit sonderpädagogischen Förderschwerpunkt "Lernen" - Lärchenweg 8 - 16225 Eberswalde (Brandenburg)**

Schülerinnen und Schüler der Nordend-Schule pflegen die Kriegsgräberstätte und nehmen an der Projektfahrt "Spurensuche – Arbeit für den Frieden" teil und leisten so aktive Erinnerungsarbeit an einem authentischen Ort.

### **Keine Spur von Marianne Cohn**

(119)

**Maren Huhle - Marianne-Cohn-Schule - Holzmannstraße 7 - 12099 Berlin (Berlin)**

Neun Schülerinnen und Schüler der Marianne-Cohn-Förderschule in Berlin drehen, unterstützt von der Schulleiterin, einer Lehrerin und einem Filmregisseur, einen 15-minütigen Film, in dem sie sich auf Spurensuche nach Marianne Cohn begeben. Durch ihre inhaltlich und ästhetisch anspruchsvolle Auseinandersetzung mit der Namenspatronin ihrer Einrichtung erwerben sie Wissen über die Verfolgung von Juden im Nationalsozialismus und setzen sich mit der Bedeutung von Toleranz in unserer Zeit auseinander.

### **Morgenkreis zum Gedenken an Anne Frank**

(132)

**Franziska Kranz - Anne-Frank-Schule - Anne-Frank-Straße 1 - 01445 Radebeul (Sachsen)**

In einem jährlich stattfindenden Morgenkreis zum Gedenken an Anne Frank setzen sich Schülerinnen und Schüler der Förderschule in Radebeul mit der Zeit des Nationalsozialismus auseinander. In diesem Jahr werden anhand eines Kinderbuchs Standbilder zu Gefühlen, eine PowerPoint-Präsentation und ein Zeitstrahl erstellt.

### **Im Alter von Anne Frank**

(181)

**Frank Hofmann - Bildungswerk BLITZ e.V. – Jugendbildungsstätte Hütten - Herschdorfer Straße 19 - 07387 Krölpa OT Hütten (Thüringen)**

In den Winterferien 2011 gehen elf Kinder im Alter von zehn bis dreizehn Jahren auf geschichtliche Spurensuche. Sie bereiten Interviewfragen vor und treffen sich mit Zeitzeugen der NS-Zeit. Sie gehen der Frage nach, was die Kinder und Jugendlichen von damals mit ihren jüdischen Nachbarn, Mitschülern und Freunden erlebt haben. Die Gespräche zeichnen die Kinder mit einer Kamera auf und produzieren einen Dokumentarfilm. Zur Finissage der Anne-Frank-Ausstellung in Jena wird das Ergebnis gezeigt.



**AG "Opfern einen Namen geben Naemi Rosenblüth"** (197)

**Michael Friese - Evangelisches Ratsgymnasium - Meister-Eckehart-Straße 1 - 99084 Erfurt (Thüringen)**

Die Arbeitsgemeinschaft "Opfern einen Namen geben" entsteht 2009 am Evangelischen Ratsgymnasium auf Anregung des Erfurter Arbeitskreises GeDenken. Durch umfassende Recherchen in Archiven und Bibliotheken erforschen die Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft die Lebensgeschichte des Mädchens Naemi Rosenblüth. Anlässlich der Gedenkfeier zum Jahrestag der Reichspogromnacht und der Einweihung der DenkNadel für Naemi Rosenblüth auf dem Schulhof des Ratsgymnasiums präsentieren die Jugendlichen ihre Ergebnisse.

**AG "DenkMal Unsere Alte Synagoge"** (198)

**Michael Friese - Evangelisches Ratsgymnasium - Meister-Eckehart-Straße 1 - 99084 Erfurt (Thüringen)**

In mehreren Schülerteams besichtigen und fotografieren die Jugendlichen der AG "DenkMal" wiederholt die Erfurter Synagoge. Sie informieren sich in Büchern und Dokumenten, sprechen mit Sachverständigen und tauschen sich aus. Zuletzt erarbeiten sie eine sachkundige Führung von Schülern für Schüler durch die Synagoge.

**Steine des Anstoßes** (220)

**Inge Mandos - AG Steine des Anstoßes der Ida-Ehre-Schule - Bogenstraße 34-36 - 20144 Hamburg (Hamburg)**

Die AG "Steine des Anstoßes" der Ida-Ehre-Schule aus Hamburg befasst sich mit dem Schicksal von jüdischen Kindern, die zur Zeit des Nationalsozialismus auf ihre Schule gegangen sind. Sie nehmen direkten Kontakt zu Überlebenden auf, erarbeiten Biographien und eine ausführliche Dokumentation. Des Weiteren erreichen sie die Verlegung eines Stolpersteines für eine ehemalige jüdische Schülerin.

**Einfach Esther – Eine Eppendorfer Lebensgeschichte** (233)

**Richard Haufe-Ahmels - - - (Hamburg)**

Der Film "Einfach Esther – Eine Eppendorfer Lebensgeschichte" beschreibt das Leben der Zeitzeugin Esther Bauer. Richard Haufe-Ahmels aus Hamburg, heute 17 Jahre alt, drehte diesen Film anlässlich des Disputs über die Platzbenennung des Eppendorfer Platzes in Hamburg.

**Die Kinder vom Bullenhusser Damm** (238)

**Konrad Pahlke - Geschichtsprofil des Hansa-Gymnasiums - Hermann-Distel-Straße 25 - 21029 Hamburg (Hamburg)**

Zehn Schülerinnen des Geschichts-Profiles entwickeln und produzieren anlässlich der neueröffneten Gedenkstätte am Bullenhusser Damm eine einstündige Radiosendung, die sich mit der Ermordung von zwanzig Kindern durch die Nationalsozialisten an diesem Ort kurz vor Kriegsende 1945 auseinandersetzt.

**"Swing Heil"** (243)

**Regine Fiebig - Charlotte-Paulsen-Gymnasium - Neumann-Reichardt-Straße 20 - 22041 Hamburg (Hamburg)**

Zur Nacht der Jugend führt die Big Band des Charlotte-Paulsen-Gymnasiums gemeinsam mit dem Musik-Profilkurs der Schule das Theaterstück "Swing Heil" auf, welches die Schülerin Lisa Jenkel geschrieben hat. Inhaltlich beruht das Stück auf den Erzählungen ihres Großvaters zu seiner Zeit als Hamburger "Swing Kid".

**Geschichtswerkstatt** (268)

**Stefan Ambrosius - Leibnizplatz Gymnasiale Oberstufe - Delmestraße 145 - 28199 Bremen (Bremen)**

Im Jahr 2006 gründeten drei Schülerinnen und Schüler der gymnasialen Oberstufe der Schule am Leibnizplatz in Bremen, mit einem Lehrer die offene Arbeitsgruppe "Geschichtswerkstatt". Die Schülergruppe beschäftigt sich mit der nationalsozialistischen Vergangenheit Deutschlands und seiner Nachbarländer.

## **Jugendprojekt "Jüdischer Friedhof Templin"**

(271)

**Holger Losch - Gymnasium Templin - Feldstraße 1 - 17268 Templin (Brandenburg)**

Im Rahmen des Jugendprojektes "Jüdischer Friedhof Templin" sichern die Schülerinnen und Schüler der achten Klasse des Gymnasiums Templin die angemessene Neugestaltung des jüdischen Friedhofes der Stadt als Zeugnis jüdischer Kultur.

## **Ökologie**

---

### **Handy Recycling - Für die Umwelt und einen guten Zweck**

(3)

**Cläre Bordes - Stadtteilschule Stellingen - Brehmweg 60 - 22527 Hamburg (Hamburg)**

Die Schülerinnen und Schüler der Klasse 8a entwickeln im Gesellschaftsunterricht eine Aktion, bei der sie alte oder defekte Handys, die nicht in den Restmüll entsorgt werden dürfen, sammeln und anschließend recyceln. Mit dem Erlös von einem Euro pro Handy unterstützen sie drei verschiedene soziale Projekte.

### **AKW-Projekt**

(93)

**StD Monika Ochel - St. Ursula Gymnasium - Bergdriesch 32-36 - 52062 Aachen (Nordrhein-Westfalen)**

Schülerinnen des St. Ursula Gymnasiums in Aachen setzen sich unter den Eindrücken der Atomkatastrophe in Japan für einheitliche Sicherheitsstandards von Kernkraftwerken in ganz Europa ein. Dazu führen sie zahlreiche Gespräche mit Wissenschaftlern und Politikern auf bundes- sowie europaweiter Ebene. Des Weiteren sammeln die Jugendlichen Spenden für Schülerinnen einer befreundeten Ordensgemeinschaft in Japan.

### **Dem Klimawandel die Stirn bieten**

(287)

**Franz-Rudolf Weber - Erweiterte Realschule Schaumberg Theley - Toni-Lermen-Straße 2 - 66636 Tholey-Theley (Saarland)**

"Dem Klimawandel die Stirn bieten" wollen Schülerinnen und Schüler der AG "Energiesparschule" der Erweiterten Realschule Schaumberg Theley. Sie setzen sich konsequent dafür ein, dass an ihrer Schule keine Energie verschwendet wird. Mit ihren Maßnahmen haben die Schüler bei einem Wettbewerb der dm-drogeriemarkt GmbH + Co. KG 1000 Euro gewonnen und diese für den Bau einer Photovoltaikanlage in Myanmar gespendet.

## **Praktisches Lernen, Kunst, Ästhetik, Theater**

---

### **Wir haben uns bewegt – Ablehnung eines Preises**

(121)

**Maxi Schlickeisen - Jugendtheatergruppe "Karambolage" - Semmelweißstraße 7 - 06712 Zeitz (Sachsen-Anhalt)**

Die Jugendtheatergruppe "Karambolage" des Theater-Pädagogischen-Zentrums Zeitz bekommt die Arthur-Wolfsohn-Ehrung verliehen, lehnt diese aber aufgrund von Ungereimtheiten im Auswahlprozess ab und löst so eine intensive kulturpolitische Diskussion in der Stadt Zeitz aus und setzt ein Zeichen für Fairness und Transparenz.

### **Mobbing**

(143)

**Johanna Menges - Rhein-Wied-Gymnasium - Im Weidchen 2 - 56564 Neuwied (Rheinland-Pfalz)**

Drei Schülerinnen des Rhein-Wied-Gymnasiums setzen sich in einem Projekt des Sozialkundeunterrichts mit dem Thema Mobbing auseinander. Sie erarbeiten eine Handreichung und drehen einen kurzen Film, in denen sie die Definition, die Ursachen und die Folgen von sozialer Ausgrenzung sowohl für Täter als auch Opfer beleuchten.

## **Sternstunden: Tenever got the Polski Blues**

(196)

**Jasmin Pervez - GSO Bremen - Walliser Straße 125 - 28325 Bremen (Bremen)**

Die Gesamtschule Bremen-Ost kooperiert auch im Projekt "Polski Blues" mit der Deutschen Kammerphilharmonie Bremen. Im Rahmen dieser Zusammenarbeit setzen sich alle Beteiligten von Schülerinnen und Schülern über Lehrkräfte, Eltern bis hin zu externen Profis mit dem Nachbarland Polen auseinander und erarbeiten ein Musiktheaterstück, das an zwei Abenden aufgeführt wird.

## **Schule, Schulleben**

---

### **Aufbau eines Schülerrats an der Heiligenbergschule-Grundschule in Felsberg-Gensungen / Durchführung des ersten Schülerratsprojektes: das Kinderbüffet**

(8)

**Karin Brandau - Heiligenbergschule - Grundschule mit Abteilung Sprachheilschule - Beuernsche Straße 38 - 34587 Felsberg (Hessen)**

Im Oktober 2011 soll ein Kinderbüffet für alle Schülerinnen und Schüler der Grundschule angeboten werden. Das Vorhaben wird vom neu gegründeten Schülerrat besprochen und gemeinschaftlich in die Tat umgesetzt.

### **"Stay tolerant - What else?"**

(52)

**Laurien Simon Wüst - Goethe-Gymnasium - Auerbacher Weg 24 - 64625 Bensheim (Hessen)**

Mit ihrer Veranstaltungsreihe "Stay tolerant – What else?" geben die Mitglieder der Schülerversammlung am Goethe-Gymnasium Bensheim in der Zeit vom 2. – 20. Mai 2011 ihren Mitschülern die Gelegenheit, in über 20 Workshops Kompetenzen zu erwerben wie das aktive Beteiligen und sich dabei für seine eigenen, aber auch für die Bedürfnisse anderer einzusetzen. Sie lernen dadurch, Verantwortung in der Gesellschaft zu übernehmen.

### **Die neue naturnahe Spiellandschaft am Lernhaus Ahorn**

(63)

**Jonathan Hermann - Lernhaus Ahorn**

**Schülerfirma A-Factory - Schulstraße 31 - 74744 Ahorn (Baden-Württemberg)**

Die Schülerfirma "A-factory" der Grund- und Hauptschule in Ahorn plant und baut eine naturnahe Spiellandschaft für ihre Schule. Dabei kooperieren die Schülerinnen und Schüler mit dem Verein "Naturspur e.V." und binden alle 150 Schüler der Schule in das Projekt ein.

### **Brücken bauen**

(107)

**Anja Bobe - Johann-Heinrich-Pestalozzi-Gymnasium - Straße des Friedens 5 - 08228 Rodewisch (Sachsen)**

Das Heinrich-Pestalozzi-Gymnasium in Rodewisch führt zahlreiche Projekte durch, ermöglicht so der Schülerschaft kreative Lernmöglichkeiten und sensibilisiert diese für soziale Themen.

### **Kinderparlament**

(109)

**Dr. Thomas Leeb - Anna-Lindh-Schule - Guineastraße 17-18 - 13351 Berlin (Berlin)**

Die Arbeit des Kinderparlaments, das seit 2007/08 an der Anna-Lindh-Schule tätig ist, zeigt den Schülerinnen und Schülern, dass sie ihre Interessen mit eigenen Ideen und Engagement verwirklichen können. Sie lernen dabei demokratische Strukturen und Regeln kennen und umzusetzen.

### **Schule als Staat – Staat Schlopolis**

(110)

**Burkhard Jasper - Gymnasium am Kurfürstlichen Schloss - Greiffenklaustraße 2 - 55116 Mainz (Rheinland-Pfalz)**

Mit der lange vorbereiteten Projektwoche "Schlopolis" führt das Gymnasium das Planspiel "Schule als Staat" durch, um so die Demokratiekompetenz der Schülerschaft zu entwickeln.

## **Schülersprecherwahl durch Schülervollversammlung** (124)

**Josef Rack - Grund- und Hauptschule Aichhalden - Reißerweg 8 - 78733 Aichhalden (Baden-Württemberg)**

Mitglieder der Schülervollversammlung initiieren weitestgehend selbstständig die Wahl der neuen Schülersprecher. Alle Schüler haben ausreichend Möglichkeiten, sich mit dem Sinn von Wahlen und mit den Kandidaten ihrer Schule auseinanderzusetzen.

## **Schule in demokratischer Selbstverwaltung** (131)

**Siegfried Kost - Futurum Vogtland - Friedenshain 2 - 08499 Mylau (Sachsen)**

Die Gemeinschaftsschule Futurum Vogtland hat sich das Ziel gesetzt, den Lernenden an ihrer Einrichtung in einem stufenweisen Prozess mehr Verantwortung für das individuelle Lernen zu übertragen. Dies geschieht durch Mitbestimmung und Selbstverwaltung entsprechend einer eigenen Geschäftsordnung für die jeweilige Stammgruppe.

## **"Politik als Schulfach"** (142)

**Ruth Appel - Kinder- und Jugendbüro Steglitz-Zehlendorf e. V. - Machnower Straße 4 - 14165 Berlin (Berlin)**

Eine freie Initiative von Jugendlichen verschiedener Schulen aus Berlin Steglitz-Zehlendorf hat sich mit ihren Aktionen an die Öffentlichkeit gewandt, um auf den Handlungsbedarf im Bereich der politischen Bildung aufmerksam zu machen. Sie fordern mehr Vermittlung von politischem Grundwissen sowie eine getrennte Benotung in den Unterrichtsfächern Geschichte und Sozialkunde.

## **Das Kurzfilmfestival – von Schülern für Schüler** (159)

**Thomas Nowak - babelberger filmgymnasium**

**Schülerfirma "Schreibfehler" - Großbeerenstraße 189 - 14482 Potsdam (Brandenburg)**

Elf Schülerinnen und Schüler der Schülerfirma "Schreibfehler" des Babelberger Filmgymnasiums fordern Schüler weiterführender Schulen und deren ausländische Partnerschulen auf, Kurzfilme zum Thema Zivilcourage zu drehen und organisieren im Juni 2011 ein internationales Filmfestival. Sowohl die Durchführung des Projektes selbst, als auch die Beiträge zum Filmfestival zeigen, dass Jugendliche auch außerschulisch Engagement bei der Auseinandersetzung mit gesellschaftlich relevanten Themen zeigen.

## **Sozialer Arbeitskreis (SAK)** (188)

**Kai Siebenrock - Fanny-Leicht-Gymnasium - Fanny-Leicht-Straße 13 - 70563 Stuttgart (Baden-Württemberg)**

Der Soziale Arbeitskreis ist eine behördlich zugelassene Arbeitsgemeinschaft, bei der heute Seniorinnen und Senioren der Region und Schülerinnen und Schüler des Fanny-Leicht-Gymnasiums voneinander lernen und gemeinsam feiern. Durch die langanhaltende Zusammenarbeit können Vorurteile abgebaut und eine vertrauensvolle Atmosphäre durch gegenseitige Anerkennung und Achtung aufgebaut werden.

## **Sprachen unserer Schule** (252)

**Christiane Bannach - von-Vincke-Schule - Hattroper Weg 70 - 59494 Soest (Nordrhein-Westfalen)**

Die Schülerinnen und Schüler der von-Vincke-Schule beschäftigen sich in ihrem Projekt mit der Sprachenvielfalt an ihrer Schule und sensibilisieren die Lehrerschaft und Mitschüler für diese Heterogenität. Sie setzen sich für die Bekanntmachung und Aufnahme der Sprachen in den Schulalltag ein.

## **Schülerzeitung, Medien, Öffentlichkeit**

---

### **Zeitsprünge 2011 – Jung sein in vergangenen Zeiten** (291)

**Franziska Klemm - Wartburg-Radio 96.5 - Georgenstraße 43 - 99817 Eisenach (Thüringen)**

In Zusammenarbeit mit dem Wartburg-Radio erarbeiten sieben Jugendliche ehrenamtlich Zeitzeugen-Interviews und Texte zu verschiedenen geschichtlichen Epochen. Sie betrachten die Vor- und Nachkriegsjahre und DDR-Zeit. Die Ergebnisse werden auf einem USB-Stick für alle frei zugänglich zusammengefasst und sollen andere Pädagogen ermuntern ähnliche Projekte anzulegen sowie den Generationenaustausch zu stärken.

## Schulpartnerschaft

---

### Schulpartnerschaft mit der Sir Lowry`s Pass Primary School

(12)

**Susanne Kunze - Astrid-Lindgren-Schule - Massenheimer Landstraße 4 - 65239 Hochheim (Hessen)**

In diesem Projekt entsteht eine Schulpartnerschaft zwischen den Schülerinnen und Schülern der Astrid-Lindgren-Schule Hochheim (ALS) und der Sir Lowry`s Pass Primary School (SLP) bei Kapstadt, die mit geringen finanziellen Mitteln auskommen muss. Angeregt durch einen Briefwechsel mit der südafrikanischen Schule initiieren die Schüler der ALS vielfältige Aktionen, um ihre Partnerschule zu unterstützen, darunter die Finanzierung eines Ausflugs in eine Bildungsstätte, dem ehemaligen Gefängnis Nelson Mandelas.

### Hoffnung Callejera 2011

(150)

**Christof Kürschner - Mühlendorf-Oberschule - Albert-Wiebach-Straße 4 - 14513 Teltow (Brandenburg)**

Straßenfußball verbindet Jugendliche in Deutschland und Chile über mehr als 10.000 Kilometer und ermöglicht globales Lernen weltweit. Engagiert setzen sich junge Leute gegen Rassismus und Ausgrenzung ein und erweitern ihre erworbenen sozialen Handlungskompetenzen.

### Fit für Europa

(155)

**A. Günther - Lucas-Cranach-Schule - Breite Gasse 5 - 99867 Gotha (Thüringen)**

Die Lucas-Cranach-Schule in Gotha hat die Vorbereitung auf ein Leben im gemeinsamen Europa als eines ihrer Bildungsziele definiert. Daher etablieren die Schüler im Rahmen des COMENIUS-Programms für lebenslanges Lernen Partnerschaften mit Schulen in Tschechien und der Slowakei und machen sich in drei Teilprojekten mit Sprache und Kultur ihrer europäischen Nachbarländer vertraut.

### Golden Youth Projekt II – Hamburg und Südafrika im Dialog 2011

(251)

**Virginia Brunnert - Gymnasium Hochrad - Hochrad 2 - 22605 Hamburg (Hamburg)**

Im Rahmen des Austausches mit dem südafrikanischen Golden Youth Club erarbeiten Schülerinnen und Schüler des Hamburger Gymnasiums Hochrad gemeinsam mit ihren Gästen ein Theater- und Tanzprogramm. Darin zeigen sie die unterschiedlichen Lebenswelten von Kindern und Jugendlichen auf, bringen ihre Hoffnungen und Wünsche zum Ausdruck und beschäftigen sich mit den Themen "Aids", "Diskriminierung", "Gewalt" und "Rassismus".

### Schülerbegegnungsprojekt Auschwitz 2011

(283)

**Gabriele Hertel - Berufliches Schulzentrum - Straße des Friedens 12 - 04808 Wurzen (Sachsen)**

"Remembering the Past Building Bridges for the Future" – sich an die Vergangenheit zu erinnern, bildet Brücken für die Zukunft – so lautet das Motto des Beruflichen Schulzentrums in Wurzen. Dort setzen sich Jugendliche im Rahmen mehrerer Austauschprojekte mit polnischen sowie israelischen Schülerinnen und Schülern mit den Themen Nationalsozialismus, Holocaust, Zwangsarbeit und Menschenrechte auseinander.

## Wirtschaft

---

### TAU – der Umsonstladen an der Grundschule im Beerwinkel

(59)

**Ursula Ondratschek - Grundschule im Beerwinkel - Im Spektefeld 31 - 13589 Berlin (Berlin)**

Schülerinnen und Schüler einer Berliner Grundschule betreiben den Umsonstladen TAU. Geführt wird TAU durch eine eigens gegründete Schülerfirma. Der Umsonstladen ist ein Geschäft, indem Sachen umsonst getauscht werden können.

## Zusammenleben, Minderheiten, Asyl

---

### **Migranten mischen mit**

(18)

**Gudrun Tack - AWO Unterbezirk Hochsauerland/Soest**

**Jugendmigrationsdienst - Klusetor 9 - 59555 Lippstadt (Nordrhein-Westfalen)**

Die Projektgruppe "Migranten mischen mit" besteht aus jugendlichen Migrantinnen und Migranten im Alter von 16 bis 20 Jahren und verkörpert den Willen Jugendlicher, mit mehr Einfluss an politischen Entscheidungsprozessen teilzuhaben. Die Gruppe wirkt nicht nur bei öffentlichen Veranstaltungen mit ihrem gesellschaftspolitischen Engagement, sondern setzt sich gezielt für eine Familie ein, welcher die Abschiebung aus Deutschland droht.

### **Medienprojekt "Freunde – gemeinsam sind wir stark"**

(50)

**Peggi Täubner - Johann-Heinrich-Pestalozzi-Schule - Neue Straße 41 - 03044 Cottbus (Brandenburg)**

Neun Schülerinnen und Schüler der Klasse 7b der Johann-Heinrich-Pestalozzi-Schule in Cottbus drehen einen Videofilm zum Thema "Toleranz in Schule und Freizeit". Durch die Auseinandersetzung mit Opfer- und Täterrolle und die gemeinsame Arbeit am Projekt kommt die Klasse zu einem neuen Gemeinschaftsgefühl.

### **Ein Elternpraktikum**

(64)

**Carola Stejskal - Schule für geistig Behinderte "Schule im Park" - Somsdorfer Straße 2 - 01705 Freital (Sachsen)**

Mit dem "Elternpraktikum" der Schule im Park für Menschen mit geistiger Behinderung in Freital bekommen Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, erste Erfahrungen als Eltern zu sammeln und Verantwortung zu übernehmen.

### **Schüler für Schüler im Engagement gegen Rassismus und für Zivilcourage**

(74)

**Edith Kleinsorg - Schlossgymnasium - Parkstraße 18 - 17506 Gützkow (Mecklenburg-Vorpommern)**

Eine Schule gestaltet eine Vielzahl von Projekten und Initiativen zur Gewaltprävention und gegen Rassismus, die schlussendlich mit dem Gütesiegel "Schule ohne Rassismus – Schule gegen Gewalt" ausgezeichnet werden.

### **"Schülerrat" und "Tag der Generationen" in der Schule Arsten**

(122)

**Antje Huse - Schule Arsten - Korbhauser Weg 1-5 - 28279 Bremen (Bremen)**

Seit 2009 finden an der Grundschule Arsten unter dem Motto "Generationen gemeinsam" Tage der Generationen statt. Es gibt Theaterstücke, Gesprächsrunden, gemeinsame Aktivitäten und Plattdeutschunterricht. Außerdem wählen sie Klassensprecher und einen Stellvertreter und organisieren in Eigenverantwortung einen Schülerrat.

### **Der Kinderrat der Hortgruppe**

(126)

**Melanie Holst - DRK Kita am Feldbusch - Auf dem Klingenberg 60 - 21698 Harsefeld (Niedersachsen)**

Die Grundprinzipien demokratischer Teilhabe übt das Projekt "mitreden, mitmachen, mitentscheiden" der Kindertagesstätte DKR Kita am Feldbusch in Harsefeld: die Gründung eines Kinderrates für die Kinder der Hortbetreuung im Jahr 2008 wird zum Ausgangspunkt verschiedener weiterer Aktivitäten, die nach dem Prinzip der Inklusion die Schüler in zahlreiche Entscheidungen und Abläufe der Einrichtung einbezieht.

### **Masken – Ein Kunstprojekt von Berufsschülern zum Thema „Wer bin ich?“**

(129)

**Roland Höhn - Berufsschule 1 - Haunstetter Straße 66 - 86161 Augsburg (Bayern)**

An der Berufsschule 1 in Augsburg werden seit einigen Jahren stets zahlreiche Projekte zum Thema "Anerkennung" durchgeführt, die sich mit der Heterogenität der Schülerschaft auseinandersetzen. Aktuelles Jahresprojekt beschäftigt sich mit dem Thema "Masken", bei der sich die Schüler künstlerisch mit ihrer Identität auseinandersetzen.

**"Miteinander – voneinander"**

(133)

**Gabriele Schulz - Kooperationsschule Friesack - Sonnenweg 6 - 14662 Friesack (Brandenburg)**

Das Projekt "Miteinander – voneinander" haben Schülerinnen und Schüler der Stufen 5 bis 10 der Kooperationsschule Friesack die Möglichkeit, Senioren der Sozialstation Friesack durch eine Vielzahl gemeinsamer Aktivitäten kennenzulernen, zusammen Ausflüge zu unternehmen, Freizeit zu gestalten und somit am Leben der anderen teilzuhaben.

**"Erzähl mir Deinen Koffer"**

(160)

**Christine Schröder - John-F.-Kennedy-Schule - Saalburgstraße 10 - 61102 Bad Vilbel (Hessen)**

Das Projekt "Erzähl mir deinen Koffer" ist ein Projekt, das unterschiedliche Generationen sowie verschiedene Religionen zusammenführt. Gemeinsam denken sie über den Begriff "Heimat" nach und gestalten zu diesem Thema Koffer mit persönlichen Gegenständen.

**AG Menschenrechte – Einsatz für die Menschenrechte**

(168)

**Martina Schmidt - St.-Franziskus-Gymnasium und -Realschule - St.-Franziskus-Straße 2 - 67655 Kaiserslautern (Rheinland-Pfalz)**

In der "AG Menschenrechte – Einsatz für die Menschenrechte" engagieren sich Jugendliche der Jahrgangsstufen 7 bis 13 des St.-Franziskus-Gymnasiums und der -Realschule. Sie setzen sich für Menschen ein, deren unantastbare Würde verletzt wurde.

**"Auch DU kannst etwas verändern!" – Klosterschüler kämpfen für den Schutz der Menschenrechte**

(201)

**Tanja Kessler - Klosterschule v. Hl. Grab - Römerplatz 9 - 76530 Baden-Baden (Baden-Württemberg)**

Schülerinnen und Schüler der Klosterschule vom Heiligen Grab gründen eine Amnesty International und eine Fair Trade-Gruppe und setzen sich für den Schutz der Menschenrechte ein. Ziel ist es, innerhalb und außerhalb der Schulgemeinde über das menschenunwürdige Leben an anderen Orten der Welt zu informieren und zur Verbesserung dieser Umstände beizutragen.